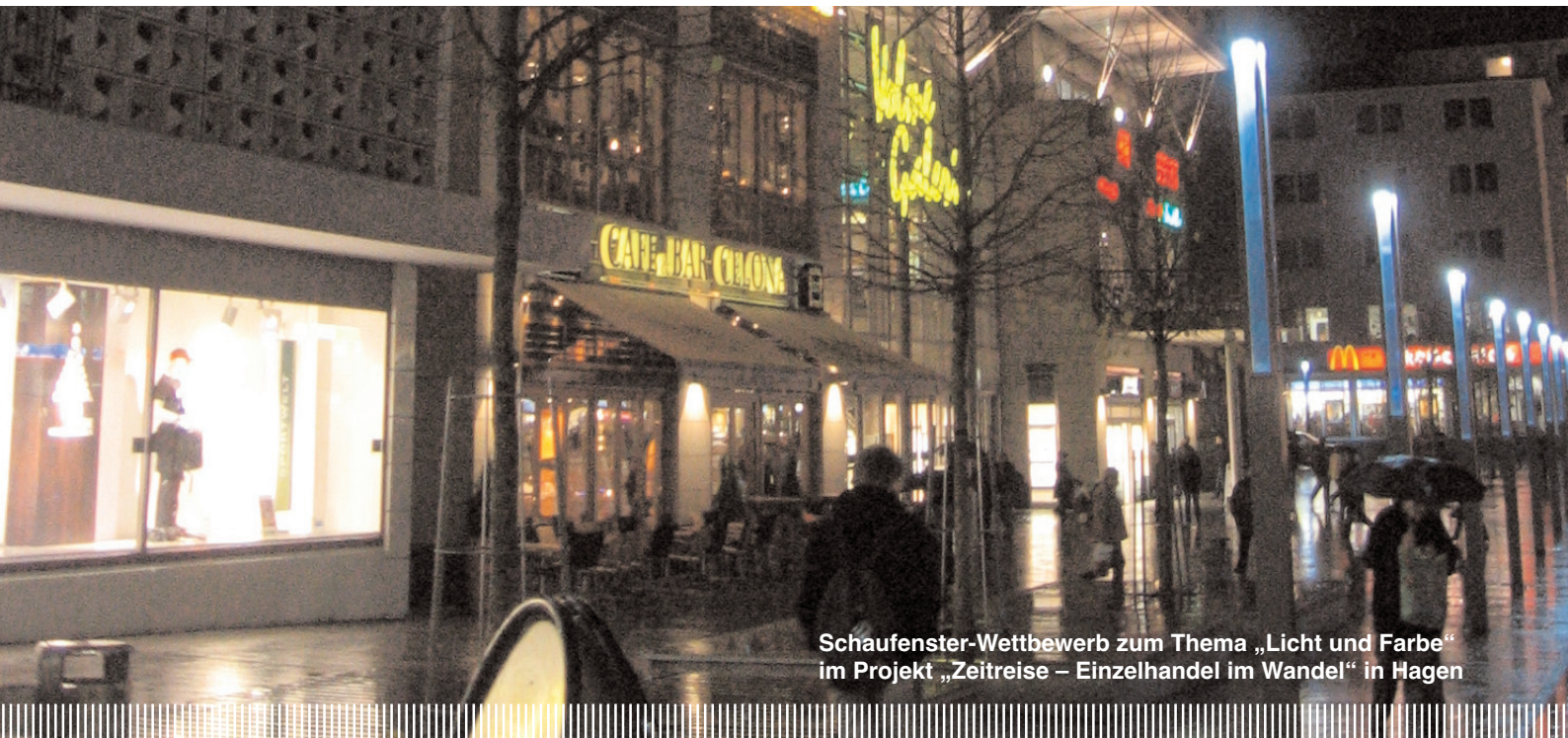




# MittelPunkt



Schaufenster-Wettbewerb zum Thema „Licht und Farbe“  
im Projekt „Zeitreise – Einzelhandel im Wandel“ in Hagen

## Ideen für die Innenstädte in NRW nehmen Gestalt an – Wettbewerbsergebnisse werden sichtbar

Wettbewerb „StandortInnenstadt.NRW – Gesucht: Die besten Ideen für die Innenstädte im Ruhrgebiet“:  
17 Projekte wurden inzwischen bewilligt, der Großteil wird bereits realisiert.

Im Jahr 2008 hat die Landesregierung Nordrhein-Westfalen den Wettbewerb ins Leben gerufen, um die Innenstädte des Ruhrgebiets als vitalen Handelsstandort, kulturellen Treff- und Mittelpunkt sowie als Gastgeber aufzuwerten und attraktiver zu machen.

Die Projektskizzen wurden von einer unabhängigen Jury aus Stadtplanerinnen und Stadtplanern sowie Unternehmenspraktikerinnen und -praktikern beurteilt und die besten Ideen für eine Förderung vorgeschlagen.

**Ziel2.NRW**  
Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung

Erfolgreicher Wettbewerb: Von den 25 von der Jury für die Förderung empfohlenen Projekten sind inzwischen 17 bewilligt, der Großteil davon befindet sich bereits in der Umsetzungsphase. Die Bandbreite der Projekte reicht von Dienstleistungen („Grafschafter MUSENHOF“ in Moers) über Lichtkonzepte („Licht in der Altstadt“ in Hattingen), Beiträgen zur Platz-/Straßengestaltung („Die Wiederentdeckung der historischen Mitte von Buer“ in Gelsenkirchen) bis hin zu handelsorientierten Projekten („Zeitreise – Einzelhandel im Wandel“ in Hagen).

Die geförderten Projekte erstrecken sich auf 12 Städte im gesamten Ruhrgebiet. Das Gesamtvolumen der bewilligten Vorhaben beträgt rund 9,8 Millionen Euro, davon werden mehr als 6,9 Millionen Euro über Ziel 2-Fördergelder und Städtebaufördermittel finanziert. Damit liegt die durchschnittliche Förderquote bei rund 71 Prozent. Die Kofinanzierung der Projekte erfolgt über Eigenmittel der Träger beziehungsweise über Drittmittel.

Die Ergebnisse des Wettbewerbs werden in einer Fachveranstaltung am 8. Februar 2010 in der IHK zu Essen präsentiert.

## Vielfältige Projekte bereichern das Ruhrgebiet – Überblick zum Stand der Umsetzung

Insgesamt wurden von der Jury 25 Projekte für die Förderung empfohlen. Hiervon sind inzwischen 17 Vorhaben bewilligt, der Großteil der Projekte befindet sich in der Umsetzung.

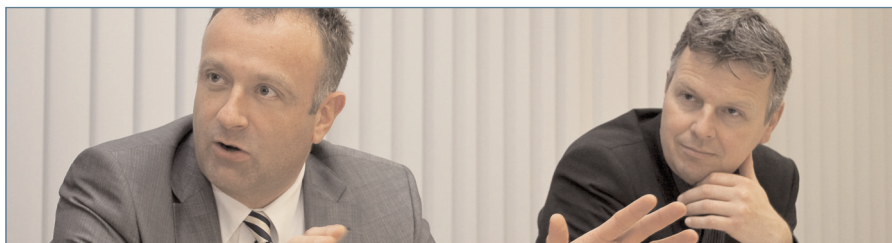
### Die fortgeschrittenen Projekte im Überblick:

Projekttitlel	Projektträger
Arminstraße das Mode- und Gastronomiequartier mit Atmosphäre	Stadt Gelsenkirchen/Immobilien- und Standortgemeinschaft Arminstraße GmbH & Co. KG
brücken bauen	Stadt Witten
Die Wiederentdeckung der historischen Mitte von Buer	Stadt Gelsenkirchen/Immobilien- und Standortgemeinschaft Domplatte GmbH & Co. KG
Fassaden-Galerie	UnPerfekthaus, Essen
Grafschafter Musenhof	Stadt Moers
IMPULS – Bühne im Bermuda3Eck	Stadt Bochum
KulturParcour	Stadt Essen/Immobilien- und Standortgemeinschaft Nördliche Innenstadt Essen e. V.
Kultur-hoch-X – Kultur erleben im Herzen der Stadt	Stadt Xanten
KunstLichtTor 9 – Wielandstraße	Stadt Bochum
Leo macht Platz für Kultur	Stadt Castrop-Rauxel
Licht in der Altstadt	Stadt Hattingen
Mobile Gärten in der City	Stadt Oberhausen
Neue Empfangsorte Lünen, Empfangsraum Lange Straße	Stadt Lünen
Speakers' Corner	Stadt Essen
Stadttor „La Porta Aperta“	Stadt Hattingen
Wasserlauf am Stadtpark	Stadtmarketing Schwerte e. V.
Zeitreise – Einzelhandel im Wandel	Stadt Hagen

## Fachveranstaltung „StandortInnenstadt.NRW: Neue Impulse aus dem Wettbewerb“

Im Rahmen einer Veranstaltung am 8. Februar 2010 in der Industrie- und Handelskammer zu Essen werden Projektbeispiele des Wettbewerbs vorgestellt. Zwei der geförderten Projekte befinden sich in unmittelbarer Nähe zum Veranstaltungsort: die „Fassaden-Galerie“ und der „Speakers' Corner“. Es besteht die Möglichkeit, diese im Anschluss an die Veranstaltung zu besichtigen und sich direkt vor Ort einen Eindruck zu verschaffen.

Ein Thesenpapier zur aktuellen Entwicklung des Einzelhandels in den Innenstädten in NRW bildet den Mittelpunkt einer Podiumsrunde. NRW-Wirtschaftsministerin Christa Thoben wird auf dieser Basis mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten über Maßnahmen und Ansätze zur Entwicklung der Innenstädte in NRW diskutieren. Bau- und Verkehrsminister Lutz Lienenkämper wird seine Perspektive zur Zukunft der Innenstädte in einem abschließenden Statement darstellen.



Teilnehmer des Expertengesprächs am 27. November 2009

Das Thesenpapier wurde auf Grundlage eines Expertengesprächs vom 27. November 2009 in Düsseldorf entwickelt. Das Treffen fand im Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes NRW mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft und Kommunalpolitik statt – darunter auch einige Mitglieder der Jury des Wettbewerbs StandortInnenstadt.NRW. Im Mittelpunkt des Expertengesprächs standen drei Themenfelder: „Erfolgreiche Nachnutzung eines Warenhaus-Standortes“, „Integrierte Einkaufszentren als Impulsgeber für Innenstädte“ sowie „Mit

Qualität und Kundenorientierung die Zukunft gewinnen“. Axel Funke, Vorsitzender der Geschäftsführung der Multi Development GmbH in Duisburg und Mitglied der Wettbewerbsjury im Nachgang zu dem Gespräch: „Der Strukturwandel im Einzelhandel hat mit dem Zusammenbruch mehrerer Kauf- und Warenhausunternehmen eine dramatische Zuspitzung erfahren. Es ist an der Zeit zu handeln. Bei den Gesprächen und Diskussionen gab es viele kontroverse Meinungen und Ansätze. Ich denke, insgesamt haben wir aber gute Lösungsansätze herausgearbeitet.“

### Die Partner des Wettbewerbs:



### IMPRESSUM

#### Herausgeber

Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 4, 40219 Düsseldorf, [www.mwme.nrw.de](http://www.mwme.nrw.de)

Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Jürgensplatz 1, 40219 Düsseldorf, [www.mbv.nrw.de](http://www.mbv.nrw.de)



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung

#### Verantwortlich

Dr. Malcher Unternehmensberatung GmbH  
Projektbüro „Wettbewerb StandortInnenstadt.NRW“, Krefelder Str. 36, 50670 Köln, [www.dr-malcher.de](http://www.dr-malcher.de)

Redaktion, Gestaltung, Produktion  
ergo Unternehmenskommunikation  
GmbH & Co. KG, Venloer Straße 241 – 245,  
50823 Köln, [www.ergo-komm.de](http://www.ergo-komm.de)

Redaktionsschluss dieser Ausgabe  
04. Januar 2010

Dieser Newsletter kann kostenlos abonniert werden unter [www.ziel2-nrw.de](http://www.ziel2-nrw.de)

### Anmeldung

zur Fachveranstaltung am  
8. Februar 2010 in Essen  
11 - 13 Uhr

Wettbewerbsbüro  
StandortInnenstadt.NRW  
c/o Dr. Malcher  
Unternehmensberatung GmbH  
Krefelder Str. 36  
50670 Köln

Tel: 0221 / 912887-21

Fax: 0221 / 912887-77

[Standort.Innenstadt@ergo-komm.de](mailto:Standort.Innenstadt@ergo-komm.de)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bitte per Fax oder per E-Mail.